



Rollout «Rauchfreie Bahnhöfe mit Raucherbereiche» gestartet

#Bahnhöfe #Nachhaltigkeit #Gesellschaft #Sauberkeit #Sicherheit

Der Verband öffentlicher Verkehr (VöV) hat 2018 die schweizweite etappenweise Einführung von rauchfreien Bahnhöfen mit Raucherbereichen beschlossen. Das entspricht einem Bedürfnis der Kundinnen und Kunden. Heute hat der VöV in Burgdorf den ersten umgestalteten Bahnhof vorgestellt.



Heute ist der Rollout der rauchfreien Bahnhöfe mit Raucherbereichen auf dem Perron und bei den Zugängen offiziell gestartet. Diese durch den Verband öffentlicher Verkehr (VöV) beschlossene schweizweite Branchenlösung berücksichtigt die Bedürfnisse von Nichtrauchernden und Rauchenden gleichermaßen und ist ein Zeichen von Respekt und Toleranz. Der im Jahr 2018 durchgeführte Praxistest, welcher mit einer umfassenden, repräsentativen Marktforschung begleitet wurde, zeigt, dass 75 Prozent der Befragten sich eine Veränderung der heute geltenden Raucherregelung wünschen. Dabei werden grossflächige Nichtraucherbereiche gewünscht, jedoch sollen Rauchende immer noch die Möglichkeit haben, an speziell signalisierten Orten zu rauchen. Diesem Wunsch kommen der VöV und dessen Mitglieder mit der neuen Regelung nach. Zudem erhöht sie die Sicherheit, Sauberkeit und Aufenthaltsqualität für Reisende am Bahnhof.

Umrüstung: 750 Bahnhöfe in sechs Monaten

Die SBB wird ihre rund 750 Bahnhöfe schrittweise umrüsten. Los geht es in den Bahnhöfen Burgdorf, Lyssach, Hindelbank und Schönbühl SBB. Der Rollout dauert rund sechs Monate. Die Bahnhöfe Basel SBB, Neuchâtel und Zürich Stadelhofen, an denen im Jahr 2018 ein Praxistest durchgeführt wurde, bleiben bis zur Umrüstung rauchfrei ohne Raucherbereiche. Die Umrüstung aller Schweizer Bahnhöfe soll voraussichtlich Mitte 2020 abgeschlossen sein.

Bahnhöfe in drei Kategorien unterteilt

An grossen Bahnhöfen mit langen Perrons und Fernverkehrshalten werden zwei Raucherbereiche je Perron eingerichtet. Mittlere Bahnhöfe erhalten einen Raucherbereich je Perron. An kleinen Bahnhöfen und Haltestellen werden die Raucherbereiche an den Zugängen, welche an das Perron grenzen, installiert.

Die Raucherbereiche sind durch Stelen mit Raucherpiktogramm bei den Aschenbechern gekennzeichnet. Hier ist das Rauchen bei den Aschenbechern im Umkreis von zwei Metern erlaubt. Bei den Bahnhofszugängen werden Nichtraucherpiktogramme auf die neue Regelung hinweisen. Der VöV und dessen Mitglieder setzen dabei auf ein gutes «Miteinander» zwischen Rauchenden und Nichtrauchenden, basierend auf Respekt und Toleranz.

Die neue Regelung erhöht die Aufenthaltsqualität und Sicherheit für Kundinnen und Kunden. Zudem soll die neue Regelung die Verschmutzung der Bahnhöfe, Perrons und Gleise durch Raucherwaren reduzieren. Jährlich landen aktuell schweizweit rund 200 Tonnen respektive 550 Kilo Zigarettenstummel pro Tag im Gleisfeld.



